

„Es strebe von euch jeder um die Wette, die Kraft des Steins in seinem Ring an Tag zu legen!“

Am 10. März 2022 besuchten die Klassen 9a und 9b unserer Schule das **Theater der Jungen Welt**, zu einer der letzten Aufführungen von **Lessings „Nathan der Weise“**.

Die Vorstellung begann um 19:30 Uhr. Das erste Highlight des Abends sahen wir bereits, als wir den Theatersaal betraten. Der Saal war umgebaut, sodass das Publikum mitten im Geschehen des Theaterstücks saß. In der Mitte des Raumes standen vier Zuschauertribünen, geteilt von einem Gang, der die beiden Enden des Raumes verbunden hat, welche einmal das Haus von Nathan sowie den Palast des Sultans darstellten. Zuerst erfolgte eine kurze Vorstellungsrunde der Schauspieler und ihrer Rollen. Dabei nahmen unter anderen Reinhart Reimann (als *Nathan*), Chris Lopatta (als *Sultan Saladin*) Katja Bramm (als *Daja*), Martin Klemm (als *Tempelherr*) sowie auch Anke Stoppa (als *Recha*) und Sven Reese (als *Al Hafi*) am Stück teil. Direkt im Anschluss überraschte uns schon der zweite Höhepunkt des Abends: Plötzlich entfachte echtes Feuer direkt vor den Augen des Publikums. Dieses kennzeichnete Nathans Haus, welches zu Beginn der Geschichte brannte. Der restliche Teil der ersten Hälfte war geprägt von weiteren Spezialeffects sowie einer grandiosen Schauspielleistung. Nach einer kurzen Pause ging das Stück mit der bekannten Ringparabel weiter, deren Kernaussage entscheidend für den weiteren Verlauf der Handlung und bis heute aktuell ist. Auch der zweite Teil war spektakulär und mit viel Liebe zum Detail vorgeführt worden.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass dieser Abend eine Bereicherung sowohl für die Schülerinnen und Schüler als auch für die begleitenden Lehrerinnen war. Nach einer Reflektion des Abends in unserem Klassenverband wurden folgende Dinge nochmal besonders hervorgehoben:

- Die ausgezeichnete Schauspielleistung
- Die aufwendige Bühnengestaltung
- Spezialeffects (wie Feuer, Wasser, und Lichttechnik)

Für die Wiederholung eines Theaterbesuchs, das nächste Mal vielleicht auch schon am Vormittag, sprach sich der Großteil unserer Klasse aus.

Hannah Scholtz, Theresia Koch, Cocou Heßler (9a)